

15.10.2015 - 14:23 Uhr

Mutig abseits des Mainstreams: Das sind die Gewinner des dpa-infografik award 2015

Berlin (ots) -

- Querverweis: Ein Dokument liegt in der digitalen Pressemappe zum Download vor und ist unter <http://www.presseportal.de/pm/8218/3148592> abrufbar -
- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/8218/3148592> -

Die griechische Finanzkrise, das Alltagsleben in Basel und die Buslinie M29 in Berlin: Das sind die Themen, mit denen sich die drei besten Beiträge im Wettbewerb um den dpa-infografik award 2015 befassen. Aus mehr als 130 Einsendungen hat die Jury insgesamt neun Preisträger ausgewählt und darüber hinaus eine lobende Erwähnung ausgesprochen.

Vergeben wird der dpa-infografik award in drei Kategorien. Bei den Tagesaktuellen Grafiken, die innerhalb eines Arbeitstages geplant und produziert sein müssen, heißt die Siegerin Winnie Schwarz. Ihre Grafik "Zeit für den Kassensturz" ist entstanden in Zusammenarbeit mit Matthias Schütte und im März 2015 in der Wochenzeitung "Die Zeit" erschienen. Sie erläutert auf anschauliche Weise den Verlauf der griechischen Finanzkrise seit 2009.

Bei den Nicht-tagesaktuellen Grafiken setzte sich Nicole Lachenmeier durch, die für die Schweizer Agentur Yaay das Ausstellungsprojekt "Suffizienz" umgesetzt hat. Während des eco.festivals in Basel thematisierten ihre Grafiken, befestigt auf einer großen Stellwand, unter anderem die Fragen, wie die Menschen in der Stadt wohnen wollen, wie sie sich ernähren möchten und wie viel Mobilität sie benötigen. Die Arbeit biete "effiziente Informationsvermittlung auf erstaunlich wenig Platz", lobt Jurymitglied Thomas Heumann, Leiter der Informationsgrafik-Redaktion bei der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" und der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung". Zudem zeige das Projekt, welche Grafik-Innovationen aus Ausstellungen und Museumspädagogik auch den Medien neue Impulse geben können.

In der Kategorie der Interaktiven Grafiken kürte die Jury Julius Tröger von der "Berliner Morgenpost" zum Sieger. Sein Projekt "M29 - Berlins Buslinie der großen Unterschiede" illustriert die Gegensätze und Besonderheiten der Stadtviertel, die der M29-Bus durchquert, von Zehlendorf und Charlottenburg bis nach Kreuzberg und Neukölln. Von einer Haltestelle zur anderen werden die sozialen Milieus ausgeleuchtet - grafisch und mit erläuternden Texten erklärt werden dabei Themen wie Demografie, Wahlverhalten, Einkommen und die Mietpreisentwicklung (www.morgenpost.de/m29). Julius Tröger gehört damit im vierten Jahr in Folge zu den Gewinnern in dieser Kategorie, in der die dpa-infografik GmbH die Preise in Zusammenarbeit mit der dpa-infocom GmbH verleiht.

"Alle siegreichen Einreicher haben sich getraut, eine andere Herangehensweise zu wählen, den gewohnten Kurzblick des Betrachters damit zu bremsen und die Aufmerksamkeit länger zu fesseln als üblich - ein echtes Kunststück in der heutigen Zeit allgegenwärtiger Informationsüberflutung. Wir möchten damit auch die Infografiker in den Redaktionen ermutigen, sich gelegentlich einmal abseits des Mainstreams zu bewegen - es wird seine Wirkung nicht verfehlen", sagt Jurymitglied Dr. Maika Jachmann, Leiterin des Referats Online-Dienste und Parlamentsfernsehen im Deutschen Bundestag.

Die weiteren Preisträger des dpa-infografik awards 2015:

Tagesaktuelle Grafiken: Zweiter Preis für Anja Kühl ("Berliner Zeitung", Thema: Carsharing in Berlin), dritter Preis für Henriette Anders ("Berliner Morgenpost", Thema: Konzentration von Plastikmüll im Meer).

Nicht-tagesaktuelle Grafiken: Zweiter Preis für Martin Ferl ("Rheinische Post", Thema: Die neue Schule von Athen), dritter Preis für Matthias Schütte ("Die Zeit", Thema: Wacken Open Air Festival) sowie eine lobende Erwähnung für Jan Hilken ("Luxemburger Wort", Thema: Jahre des Exils).

Interaktive Grafiken: Zweiter Preis an Marco Maas (Projekt von OpenDataCity bei FAZ.net, Thema: Nebeneinkünfte von Abgeordneten, <https://apps.opendatacity.de/nebeneinkuenfte-verteilung/>), dritter Preis ebenfalls an Marco

Maas (Projekt von OpenDataCity bei ZDF-Lobbyradar, www.lobbyradar.de).

Zur Teilnahme am Wettbewerb aufgerufen hatte die dpa-infografik GmbH zum achten Mal. Mitglieder der Jury neben Dr. Maika Jachmann und Thomas Heumann waren in diesem Jahr Michael Adams (Bachmann Medien, Basel), Prof. Volker Pook (Prorektor der Berliner Technischen Kunsthochschule) und Frank Rumpf (Geschäftsführer dpa-infografik GmbH). Ihre Auszeichnungen und Geldpreise erhalten die Preisträger in einer Feierstunde am 20. November in der Akademie für Illustration und Design Berlin.

Die dpa-infografik GmbH mit ihrer Redaktion im dpa-Newsroom in Berlin ist eine 100-prozentige Tochter der dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH und die größte Infografik-Agentur im deutschsprachigen Raum. Sie bestimmt seit mehr als 60 Jahren den Markt für grafisch aufbereitete Informationen: Karten, Schaubilder, Infografiken und Charts. Mehr unter www.dpa-infografik.com

Die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH ist der unabhängige Dienstleister für multimediale Inhalte. Die Nachrichtenagentur versorgt als Marktführer in Deutschland tagesaktuelle Medien aus dem In- und Ausland. Ein weltumspannendes Netz von Redakteuren und Reportern garantiert die eigene Nachrichtenbeschaffung nach im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unparteiisch und unabhängig von Weltanschauungsfragen, Wirtschafts- und Finanzgruppen oder Regierungen. dpa arbeitet über alle Mediengrenzen hinweg, rund um die Uhr. Auf diese Qualität verlassen sich Printmedien, Rundfunksender, Online- und Mobilfunkanbieter sowie andere Unternehmenskunden in mehr als 100 Ländern. Mehr unter www.dpa.de.

Zusatz: Die Unterschrift zum pdf "Zeit für den Kassensturz" lautet "In der Kategorie der Tagesaktuellen Grafiken ganz vorne: 'Zeit für den Kassensturz', erschienen im März 2015 in 'Die Zeit'."

Kontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Christian Röwekamp
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 30 2852 31103
E-Mail: roewekamp.christian@dpa.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100779193> abgerufen werden.